

Veranstaltungen 2025/2026

- **Seminar 1:** Entwicklung, Konzepte und Diagnostik der Traumafolgestörungen (18 UE)

Fr, 04.04.2025, 10.00 - 19.00 Uhr
Sa, 05.04.2025, 09.00 - 16.00 Uhr

- **Seminar 2:** Stabilisierungstechniken in der Traumatherapie (12 UE)

Fr, 27.06.2025, 17.00 - 20.00 Uhr
Sa, 28.06.2025, 10.00 - 17.00 Uhr

- **Seminar 3:** EMDR 1 (8 UE)

Fr, 19.09.2025, 10.00 -13.00 Uhr | 14.00 -17.00 Uhr

- **Seminar 4:** Trauma-Expositionsbehandlung (12 UE)

Do, 06.11.2025, 10.00 - 17.00 Uhr
Fr, 07.11.2025, 10.00 - 13.00 Uhr

- **Seminar 5:** EMDR 2 (8 UE)

Fr, 28.11.2025, 10.00 -13.00 Uhr | 14.00 -17.00 Uhr

- **Seminar 6:** Skillsbasierte Exposition (8 UE)

Fr, 05.12.2025, 10.00 - 17.00 Uhr

- **Seminar 7:** Traumatherapie mit Flüchtlingen (16 UE)

Fr, 06.02.2026, 10.00 - 17.00 Uhr
Sa, 07.02.2026, 10.00 - 17.00 Uhr

Anmeldung/Organisation

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und bestätigt. Die definitive Anmeldebestätigung erhalten Sie, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist, spätestens jedoch 6 Wochen vor Beginn des Curriculums.

Der Rücktritt ist bis spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von 50,- Euro möglich. Bei späterem Rücktritt wird die gesamte Gebühr Ihrer Buchung fällig.

Veranstalter und Organisation

IFKV gGmbH Institut für Fort- und Weiterbildung in klinischer Verhaltenstherapie

Kurbrunnenstr. 21 a, 67098 Bad Dürkheim
Tel. 06322 94828-0, E-Mail: info@ifkv.de

Anmeldung: www.ifkv.de

Leitung: Dr. med. Felix Würtz
Arzt für Psychosomatik und Psychotherapie
in eigener Praxis in Quirnheim

Kosten: 1.804,00 €
In den Gebühren enthalten sind Handouts,
CME-Punkte und Getränke & Snacks
Additiv hierzu Supervisionskosten,
Preis auf Nachfrage.

Teilnehmer: mind. 12, max. 16 Teilnehmer

Veranstaltungs-
ort: IFKV Bad Dürkheim

Fachkunde: Die Absolvierung des Gesamtcurriculums
(inkl. EMDR-Behandlungsabschnitte unter SV)
beinhaltet die Kriterien der Fachkunde EMDR.

CME-Punkte: Alle Fort- und Weiterbildungen werden bei der
LandesPsychotherapeutenKammer (LPK)
Rheinland-Pfalz und der Bezirksärztekammer
Pfalz zur Zertifizierung angemeldet.

Anerkennung: Durch die Deutsche Gesetzliche Unfall-
versicherung (DGUV) Landesverband Mitte.



IFKV gGmbH

Institut für Fort- und Weiterbildung in
klinischer Verhaltenstherapie



Curriculum Traumatherapie (Fachkunde EMDR)

Veranstaltungsprogramm 2025/2026

Anmeldung

IFKV gGmbH

Kurbrunnenstr. 21 a
67098 Bad Dürkheim

www.ifkv.de

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

gesamtes Curriculum Traumatherapie
1.681,00 € (ohne Supervisionskosten)

Approbation/Profession

Titel/Name/Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

E-Mail

Telefon/Handy

Datum/Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass ich auch zukünftig über Fort- und Weiterbildungen informiert werde.

Hinweis: Sie können die **Einwilligung** jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail (datenschutz@ifkv.de) oder Fax ändern oder **widerrufen**.

Curriculum

Traumafolgestörungen treten typischerweise auf

1. als monotraumatische Erkrankungen bei bestimmten Berufsgruppen und als umschriebene Traumatisierungen,
2. als komplexe Traumafolgestörungen mit biografischer Dimension und hoher Komorbidität,
3. als Kriegstraumatisierungen mit Migrationsproblemen, z. B. bei Geflüchteten.

Aus pragmatischen Gründen orientiert sich die Fortbildung überwiegend an dieser Klientel.

Inhaltlich werden vermittelt:

1. die theoretischen und neurobiologischen Grundlagen,
2. die Gestaltung der Vorbereitung/Stabilisierung,
3. die expositionsorientierte Bearbeitung von Traumafolgestörungen unter anderem mit EMDR, im Schwerpunkt nach Methoden nach Ehlers und mit Skillsbasierter Traumatherapie und
4. die besonderen Bedingungen bei der Arbeit mit Geflüchteten.

Auszug aus den Kriterien zur EMDR-Fachkunde gem. Psychotherapie-Vereinbarung:

- mind. 40 Std. eingehende Kenntnisse in der Theorie der Traumabehandlung und EMDR sowie
- mind. 40 Std. Einzeltherapie (mit mindestens 5 abgeschlossenen EMDR-Behandlungsabschnitten) unter Supervision von mind. 10 Std. mit EMDR

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an approbierte ärztliche und psychologische Psychotherapeut/innen mit Interesse an einer Weiterbildung zur Behandlung von Traumafolgestörungen. Sie beinhaltet den Erwerb der Fachkunde für EMDR als Voraussetzung für die Anwendung der Methode im Vertragsverfahren, darüber hinaus eine Zusammenfassung der wesentlichen Grundlagen und der Anwendung bewährter Interventionsformen bei der Behandlung dieser Störungsgruppe einschließlich Reflexions- und Supervisionsanteilen.

Das Dozententeam

Dr. med. Felix Würtz

FA für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Arzt für Psychosomatik und Psychotherapie in eigener Praxis in Quirnheim.
EMDR-Therapeut

M. Sc. Psych. Tamar Neubauer

Psychologische Psychotherapeutin (VT)
Ausbildungen in Spezieller Psychotherapie (DeGPT), DBT-Therapeutin und Trainerin.
Als Supervisorin für VT, DBT und Traumatherapie tätig.

Dr. Dipl.-Psych. Tatyana Reinhardt

Psychologische Psychotherapeutin (VT), DBT-Supervisorin und Trainerin, VT-Supervisorin. Seit 2018 in eigener Praxis mit dem Schwerpunkt DBT und Traumafolgestörungen tätig.

Dipl.-Psych. Lisa Fischer

Psychologische Psychotherapeutin in der Akutpsychosomatik im Evangelischen Krankenhaus Bad Dürkheim.
EMDR-Therapeutin.

Dipl.-Psych. Susanne Münnich-Hessel

Niedergelassene Psychotherapeutin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Kleinblittersdorf, VT, EMDR, interkulturelle Psychotherapie, Dozentin und Supervisorin.

